

Titel: <b>Autonomieentwicklung im Jugendalter</b>
Institution: Förderschule/Schule für Erziehungshilfe auf anthroposophischer Grundlage, 8. Klasse
Jahr: 2006
Autor/in: Isa Eberhardt
Adresse: Herrschelstr. 11, 69469 Weinheim
Email: I-E-Eberhardt@t-online.de
Telefon: 06201/5875913
Inhalt: Die Arbeit beschreibt eine Epoche (zeitlicher Umfang: 4 Wochen à 120 min. täglich) im Fach Gemeinschaftskunde zum Thema „Bedeutung der Familie, Geschichte, verschiedene familiäre Lebensformen, Bedingungen des gesunden Aufwachsens, Arbeitsteilung und Jugendschutzgesetz“.  Am Beispiel zweier Schüler sowie der Großgruppe wird deren Autonomieentwicklungsprozess aus transaktionsanalytischer Sicht geschildert. Dabei wird immer wieder die gute Vereinbarkeit mit der anthroposophischen Betrachtung deutlich.
Persönliche Lernerfahrung: Wie gut es ist, Raum für Unvorhergesehenes einzuplanen  Offenen Fragen:

Ich bin bereit, meine Projektstudie (gesamte Arbeit) an Interessierte zu geben.

Ja     Nein

Ich bin bereit, nur meinen Theorieteil an Interessierte zu geben.

Ja     Nein

Die Arbeit liegt vor in     Papierform     als Datei     beides.....

Ich bin bereit, nach telefonischer Rücksprache, eine Hospitation in meinem Arbeitsfeld zu ermöglichen. .  Ja     Nein

Anmerkungen:

.....  
 .....